

Corona-Königspaar hat durchgehalten

Nach zwei Jahren Corona-Pause haben sich nun auch die Schützen im Geseke-Stadtgebiet wieder in ihre Uniformen geschmissen. Den Saisonauftakt mache am Wochenende das Doppeldorf Münninghausen-Bönnighausen.

VON MANUELA PAPE-RÜTHER

Münninghausen – Einen feierlichen Start hat das Hochfest am Samstag mit dem Schützenhochamt in der St.-Vitus-Kirche sowie der Gefallenen-Ehrung am Ehrenmal gefunden. „Europa muss zusammenwachsen, um Frieden und Freiheit für alle Menschen bewahren zu können“, erklärte Oberst Alfons Schweins in seiner Ansprache zur Kranzniederlegung.

Die Bereitschaft zu Hass, Gewalt und extremem Gedankengut sei gewachsen – und gerade Schützen müssten die Botschaft von Freundschaft und Verständigung hochhalten. Die Europahymne und der große Zapfenstreich krönten die Feier am Ehrenmal.

Die Sonne brach durch die Wolken, als die Schützenkompanien sich dann auf den Weg zur Königsresidenz machten, um dem Regentenpaar Christian und Mareike Hilleke ein Ständchen zu bringen. „Eine lange Durststrecke des Feierns liegt hinter uns“, befand Oberst Al-



Mehr 1000 Tage im Amt: Das Königspaar Mareike und Christian Hilleke hat eine Marathon-Regentschaft hinter sich.
FOTOS: PAPPE/RÜTHER



Der Kreisoberst zeichnete besonders engagierte Schützen aus.

fons Schweins. Er machte deutlich, dass das Königspaar seine mehr als 1000-tägige Regentschaft mit Bravour gemeistert habe. „Ihr versteht zu feiern“, gratulierte er Christian und Mareike Hilleke zu ihrer Vertretung des Schützenvereins. Ein Ständchen beim 50-jährigen Jubiläum Franz Schweins und natürlich der große Festball am Abend machten den ersten Hochfesttag in Münninghausen rund.

Die Sonne im Festzug ersetzte am Sonntag das strahlende Königspaar mit seinem vor guter Laune sprühenden Hofstaat. Am Heimat-haus warteten die Schützenkompanien ihrem 25-jährigen Jubelpaar Heinz und Magdalenes Peitz mit einem Ständchen auf.

Dort unterbrach ein heftiger Regenschauer den Festzug, nach kurzer Pause ging es aber dann mit der Parade weiter. Im Festzelt zeichnete dann Kreisoberst Franz Westermann Markus Voits, Dieter Bläsing, Guido Wassermann, Guido Niermann und Marcel Lipsmeier mit dem Orden für Verdienste des Saarländer Schützenbundes aus. Den Orden für besondere Verdienste nahm Manfred Dahlhoff entgegen und ausgezeichnet für hervorragende Verdienste wurde Markus Ludewig. Mit dem Kinder- und einem Festball setzte die Schützenfamilie in Münninghausen ihren Festsonntag fort.